

Cloppenburg, den 22.02.2012

Beratungsfolge	Termin
Jugendhilfeausschuss	06.03.2012

Behandlung: öffentlich**Tagesordnungspunkt****Aktualisierung des Kindergartenbedarfsplanes und der Kinderkrippenstatistik für den Landkreis Cloppenburg****Sachverhalt:**

Der Kreistag hat in seiner Sitzung am 11.02.2010 bezüglich der Bezuschussung von Neu- und Erweiterungsbauten in Kindergärten im Landkreis Cloppenburg den Grundsatzbeschluss gefasst, dass eine Bezuschussung dann erfolgt, wenn unter Zugrundelegung der letzten drei Geburtsjahrgänge und der zuletzt ermittelten Frequentierung der Kindergärten die vorhandenen Vormittagsplätze in der jeweiligen Stadt/Gemeinde nicht ausreichen. Sind ausreichend Vormittagsplätze vorhanden, erfolgt keine Bezuschussung. Der Bedarf wird jährlich fortgeschrieben und für die Berechnung zugrunde gelegt.

Für die aktuelle Ermittlung für 2011/2012 wurden die Belegungszahlen der Kindergärten zum Stichtag 01.10.2011 (Kindergartenjahr 2011/2012) und die Geburtenzahl 2010 unter Berücksichtigung der Zu- und Abgänge erfragt.

Unter Zugrundelegung der Geburtsjahrgänge von 2005 bis 2008, d.h. der Kinder im Alter von 3 bis 6 Jahren (6.670 Geburten) und der Anzahl der tatsächlich belegten Plätze von Kindern im Alter von 3 bis 6 Jahren (4.644 Plätze) ergibt sich, dass 2,79 Geburtsjahrgänge den Kindergarten tatsächlich besuchen. Unter Zugrundelegung dieses Schlüssels und der aktuellen Geburtenzahlen der Jahre 2008 bis 2010 wurde der mittel- bis langfristige Bedarf an Kindergartenplätzen ermittelt.

Nach den Ermittlungen besteht lediglich bei der Stadt Cloppenburg (58 Plätze) ein Fehlbedarf an Vormittagsplätzen. Insgesamt errechnet sich jedoch bei den Gemeinden und Städten des Landkreises Cloppenburg ein Überschuss an Vormittagsplätzen (insgesamt 679 Plätze).

Der Rückgang der Geburtenzahlen spiegelt sich in der Anzahl der belegten Kindergartenplätzen wider, die den Rechtsanspruch auf einen Kindergartenplatz erfüllen (von 4.909 auf 4.766).

Die Abfrage der Belegungszahlen – aufgeteilt nach Alter – hat folgende prozentuale Inanspruchnahme ergeben:

Jahrgang 2005 (6 Jahre) - Geburtenzahl 1720 – Besuch des Kiga =	511 =	29,71 %	
Jahrgang 2006 (5 Jahre) - Geburtenzahl 1749 – Besuch des Kiga =	1519 =	86,85 %	
Jahrgang 2007 (4 Jahre) - Geburtenzahl 1658 – Besuch des Kiga =	1459 =	88,00 %	
<u>Jahrgang 2008 (3 Jahre) - Geburtenzahl 1543 – Besuch des Kiga =</u>	<u>1155 =</u>	<u>74,85 %</u>	
Jahrgänge 2005-2008	6670	4644	<u>69,63 %</u>

Jünger als 3 Jahre - Geburtenzahl 1602 – Besuch des Kiga = 122 = 7,62 %

Ein Kindergarten wird zunehmend bereits von Kindern im Alter von 3 Jahren besucht. (von 59,82 % im Jahr 2005 über 61,53 %, 65,37 %, 67,99 %, 69,82 %, 68,66 % auf 74,85%). Die Frequentierung der Kindergärten ist in den letzten Jahren relativ konstant (von 2,39 über 2,46, 2,61, 2,72, 2,79, 2,75 auf 2,79 Geburtsjahrgänge). Bei den 6 Jahre alten Kindern (statistisch werden in dieser Altersgruppe auch zurückgestellte ggf. ältere Kinder erfasst) ist der prozentuale Rückgang gegenüber dem Jahre 2009 von 43,49 % über 29,37 % auf 29,71 % besonders auffällig. Dies wird insbesondere auf die Änderung des Stichtages für die Schulpflicht zurückgeführt, der mit Beginn des Schuljahres 2011/2012 auf den 31.08.2011 verschoben worden ist.

Insgesamt wird der landkreisweite Bedarf an Vormittagsplätzen – unabhängig vom jeweiligen Bedarf der einzelnen Stadt oder Gemeinde – mit den vorhandenen Vormittagsplätzen abgedeckt.

Neben den Belegungszahlen der Kindergärten wurden zudem die Belegungszahlen der Kinderkrippen, aufgeschlüsselt nach dem Alter der Kinder, abgefragt und in einer Aufstellung der vorhandenen, im Bau oder in Planung befindlichen Kinderkrippen zusammengefasst.

Zum Erhebungsstichtag waren im Landkreis Cloppenburg 27 Krippengruppen (2010: 16 Gruppen) mit 405 Plätzen (2010: 253 Plätze) in Betrieb.

Anlagenverzeichnis:

Kindergartenbedarfsplanung 2011/2012 Übersicht
Kindergartenbedarfsplanung 2011/2012 Altersübersicht
Krippenplanung 2011/2012 Übersicht
Geburtenzahlen 2001 bis 2010